Landeshauptstadt Magdeburg – Der Oberbürgermeister –		Drucksache DS0193/20	Datum 23.04.2020
Dezernat: I	Amt 37	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	28.04.2020	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Stadtrat	14.05.2020	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		
	KFP		
	BFP		
	Klimarelevanz		

Kurztitel

Anpassung der Mindesteinsatzstärke der Berufsfeuerwehr

Beschlussvorschlag:

Die mit Eilentscheidung des Oberbürgermeisters vom 23. 04. 2020 beschlossene Anhebung der Mindestdienststärke von derzeit 39 auf 47 Funktionsstellen bleibt bestehen. Die Regelung ist befristet bis zum 30. Juni 2020.

Finanzielle Auswirkungen

Organisationseinheit		Pflichtaufgabe		ja		nein
Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme					
		ja, Nr.				nein
Maßnahmebeginn/Jahr	Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt					
	JA		NEIN			

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:					
20...					
für					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
☐	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
☐	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
☐	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
☐	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
☐	Anlage Kostenberechnung
☐	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
☐	Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:

Buchwert in €:

Datum Inbetriebnahme:

Anlage neu

JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
20...					

federführendes(r) Amt/Fachbereich	Sachbearbeiter Helge Langenhan	Unterschrift AL / FBL Helge Langenhan
--------------------------------------	-----------------------------------	--

Verantwortliche(r) Beigeordnete(r)	Unterschrift Holger Platz
---------------------------------------	------------------------------

Termin für die Beschlusskontrolle

Begründung:

Eine Erkrankungswelle in den Reihen der Mitarbeiter*Innen des Amtes 37 kann grundsätzlich auch weiterhin zu einem zeitweiligen Verlust des Großteiles des Einsatzwertes der Berufsfeuerwehr im Brandschutz und des Rettungsdienstes führen. Dadurch wäre der Grundschutz, die Entsendung eines Löschzuges zu einem Wohnungsbrand innerhalb der gesetzlich festgelegten Hilfsfrist, nicht mehr garantiert.

Die gegenwärtige Entwicklung der Pandemie erfordert weiterhin eine hohe Aufmerksamkeit und Wachsamkeit, ermöglicht jedoch durch die derzeit stabile Lageentwicklung eine stufenweise Rückführung der beschlossenen Maßnahmen für die Berufsfeuerwehr unter bestimmten Bedingungen, die derzeit gegeben sind.

Der gegenwärtig geringe Krankenstand, die bisher festgelegten sowie weiterzuführenden und ggf. auszubauenden betrieblichen Schutzmaßnahmen lassen somit in einer Zwischenstufe die Anhebung der täglich besetzten Funktionsstellen von 39 auf 47 zu (reguläre Mindestdienststärke: 54). Die aktuelle Dienstverteilung wird von 5 auf 4 Wachabteilungen reduziert, was die personellen Voraussetzungen für die Anhebung der Mindestdienststärke schafft, ohne die Ansteckungsprophylaxe wesentlich zu beeinträchtigen.

Mit dieser Anpassung als Zwischenschritt zur Wiederherstellung der vollen Leistungsfähigkeit wird die Reaktionsfähigkeit der Berufsfeuerwehr erhöht. Die mit der Drucksache 0132/20 getroffenen Einschränkungen in Bezug auf die Wasser- und Höhenrettung entfallen weitgehend. Das Reaktionsvermögen bei gleichzeitig auftretenden Ereignissen wird verbessert, da Kräfte der Feuerwehr in derartigen Fällen die Einsatzstellen wieder innerhalb der gesetzlichen Hilfsfrist erreichen und Erstmaßnahmen, z.B. die Rettung von Personen, einleiten können.